

## **Bericht aus der Stadtverordnetenversammlung vom 30. Oktober 2018**

### **1. Mitteilungen des Magistrats**

#### **Beantwortung der Anfrage des Stadtv. Mühlbauer vom 20.09.2018 zur WLAN Verbindung im Rathaus**

Es gab bereits Ende 2012 eine Anfrage eines Stadtverordneten, die wie folgt beantwortet wurde: „Auf Grund der Anfrage ... kann mitgeteilt werden, dass in allen Sitzungszimmern im Rathaus eine WLAN-Verbindung besteht. Die Zugangsdaten werden den Stadtverordneten als auch den Magistratsmitgliedern nach Unterzeichnung einer entsprechenden Erklärung über die Nutzungsbestimmungen ausgehändigt. Bitte wenden sie sich dazu an Frau Schmitt, Tel. 923 138, im 2. OG des Rathauses“.

Es wurde damals für alle Betroffenen mittels Serienbrief die Aushändigung vorbereitet. Diese liegen nach wie vor zur Abholung bereit. Es haben allerdings nur drei Stadtverordnete an einem Zugang Interesse. Mittlerweile dürften wir auf Grund unserer Cybersicherheits-Richtlinien dies nicht mehr erlauben, weil sich eingeloggte Geräte in unserem Rathausnetz befinden und dieses untersagt werden soll. Allerdings wurde der Zustand bisher bewusst so belassen, weil uns bis jetzt eine zweite WLAN-Leitung, die unabhängig vom Rathausnetz läuft, fehlt. Es wurde bereits eine Anfrage an unseren Telefondienstbetreiber gestellt, ob im Rahmen der neu einzurichtenden IP-Telefonie dies gleich mit erledigt werden kann.

#### **Genehmigung der Haushaltssatzung für das Jahr 2018**

Mit Schreiben vom 24.10.2018, eingegangen am 30.10.2018, hat das Regierungspräsidium Darmstadt die Haushaltssatzung für das Jahr 2018 genehmigt. Die Genehmigung liegt als Tischvorlage aus.

### **2. Gebührenkalkulation zum 01.01.2019 für die Jahre 2019 bis 2020**

- a) Die 9. Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Hirschhorn (Neckar) wurde beschlossen.
- b) Die 5. Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Hirschhorn (Neckar) wurde beschlossen.

### **3. Neufassung der Gebührensatzung zur Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen in der Stadt Hirschhorn (Neckar)**

Die Neufassung der Gebührensatzung zur Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen in der Stadt Hirschhorn (Neckar) wurde beschlossen.

Alle drei Satzungen sind in diesem Stadtanzeiger abgedruckt.

### **4. Erweiterung Kindergarten, Förderantrag – 3**

Die Stadtverordnetenversammlung verabschiedete folgenden Beschluss:

1. Für die Erweiterung des Kindergartens wird in Hirschhorn ein Antrag auf Erweiterung um 2 auf 6 Gruppen, verbunden mit einer Aufstockung des kompletten Dachgeschosses, gestellt.
2. Die Planung und Bauleitung soll bis auf Widerruf durch die Bauverwaltung durchgeführt werden.
3. Der Umbau soll 2018/2019 geplant und 2020/2021 ausgeführt werden.
4. Für das Provisorium sind Verhandlungen mit dem Kreis/Eigentümer Untere Gasse 1/Eigentümer altes Postgebäude bezüglich der Unterbringung im Erdgeschoss der alten Grundschule/im alten Amtsgericht/in der alten Post zu führen. Die Ergebnisse der Verhandlung sind der Stadtverordnetenversammlung zur Genehmigung vorzulegen.
5. Sollte der Kreis Bergstraße personell nicht in der Lage sein einen Antrag für eine Nutzungsänderung der Grundschule zu stellen und diesen umzusetzen, wird die Planung und Bauleitung ebenfalls durch die Bauverwaltung durchgeführt.
6. Sollte das Provisorium nicht möglich sein, wird die Bauverwaltung mit der Suche nach einem Containerstandort für 4 Gruppen beauftragt.

## **5. Antrag von Profil Hirschhorn vom 7. Oktober 2018 zum (Um-) Bauvorhaben Kindertagesstätte Hirschhorn**

Im Zuge des (Um-)Bauvorhabens bzgl. der Kindertagesstätte Hirschhorn wird ein Gremium gegründet, welches für die Dauer der Maßnahme die einzelnen Schritte begleitet. Im Rahmen regelmäßiger Treffen, welche mindestens alle 6 Wochen stattfinden sollen, werden die Gremienmitglieder über den Stand und Verlauf der Maßnahme sowie frühzeitig über etwaige Hürden informiert und können sich mit Ideen und Vorschlägen einbringen.

Das Gremium setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Bürgermeister Herr Berthold	1
Bauamtsleiter Herr Kermbach	1
KiTa Leitung Frau Gärtner	1
Vertreter*innen des Elternbeirats Hirschhorn	2
Ein*e Vertreter*in pro Fraktion	3
Magistratsmitglieder	nach Wunsch und Zeit
Summe	8 + x Personen

## **6. Wasserversorgung Hirschhorn, Änderung Hausanschlüsse Neckarsteinacher Str. 12-18**

Die Stadtverordnetenversammlung fasste folgende Beschlüsse:

1. Die Umlegung der Wasserleitung im Bereich des Alten Weges soll durchgeführt werden, die erforderlichen Angebote sind vom Magistrat der Stadt Hirschhorn (Neckar) einzuholen.
2. Die notwendigen Mittel sollen über außerplanmäßige Auszahlungen gemäß § 100 HGO wie folgt bereitgestellt werden:

1. Neue Investition

Investitionsnummer: 2018/17

Bezeichnung: Wasser; Umlegung Leitung Neckarsteinacher Str.

Kostenstelle: 11 04 01 01

Sachkonto: 065 8010

Betrag: 30.000,00 €

2. Neue Investition

Investitionsnummer: 2018/18

Bezeichnung: Wasser Hausanschlüsse; Umlegung Leitung Neckarst. Str.

Kostenstelle: 11 04 02 01

Sachkonto: 065 8010

Betrag: 10.000,00 €

Die Mittel für die o.g. Investitionen sollen durch eine Haushaltssperre bei:

Investitionsnummer: 2017/01

Bezeichnung: Sanierung Stützwand Neckarsteinacher Straße

Kostenstelle: 12 00 01 02

Sachkonto: 096 0010

Betrag: 40.000,00 €

gedeckt werden.

3. Die gesperrten Mittel des Jahres 2018 sollen im Jahr 2019 neu angesetzt werden.

## **7. Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2018; Bericht über den Haushaltsvollzug zum 01.10.2018**

Von dem Plan-Ist-Vergleich vom 01.10.2018 bzw. 02.10.2018 zum Haushaltsvollzug 2018 wurde Kenntnis genommen. Demnach sind keine steuernden Maßnahmen mit finanziellen Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr erforderlich.

## **8. Verabschiedung einer Anlagerichtlinie**

Die Richtlinien der Stadt Hirschhorn (Neckar) für die Geldanlage wurden beschlossen.

## **9. Aufhebung Wiederbesetzungssperre; Stelle Leiter Haupt- und Finanzverwaltung**

Die A 12 Stelle im Teilhaushalt 1 soll, wie im Stellenplan 2018 gekennzeichnet, im Stellenplan 2019 wegfallen und hier nicht mehr aufgeführt werden. Im Stellenplan 2019, als Teil des Haushaltsplanes 2019, wird eine neue Stelle im Teilhaushalt 1, Entgeltgruppe 10 oder niedriger aufgenommen. Der Magistrat soll die Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt als zeitlich befristete Stelle bis längstens 31.12.2019 ausschreiben, die Befristung hält bis zur Genehmigung des Haushaltes 2019 an. Sobald die Rückmeldung vom Regierungspräsidium Darmstadt zur Genehmigung des Haushaltes 2019 er-

folgt, wird die Stelle als unbefristetes Arbeitsverhältnis angeboten und ein entsprechender Änderungsvertrag erstellt. Die Kosten der Stelle sowie die Stellenbewertung sind im Haushaltsplan 2019 zu veranschlagen.

## **10. Anfragen**

Stadtv. Schilling: Wie sieht es mit den Kurzzeitparkplätzen am Bahnhof aus?

BM Berthold: Die Parkplätze gehören der Bahn, die deswegen auch schon angeschrieben wurde. Eine Antwort steht immer noch aus, wir werden bei der DB nachfragen.

Stadtv. Mühlbauer: Wie ist der Sachstand zur Anfrage des Ordnungsbehördenbezirks von der letzten Sitzung, insbesondere in Hinsicht auf die zusätzliche Einstellung eines weiteren Mitarbeiters?

BM Berthold: Die Beantwortung steht noch aus, nächste Woche findet aber eine Sitzung des Beirats statt. Dort wird das Thema angesprochen und auch gefordert, dass bei einer Neueinstellung die Kraft sich verstärkt um den ruhenden Verkehr in Hirschhorn kümmert.

Stadtv. Ahlers: Ist der Grillplatz am Brombacher Wasser geschlossen worden und wenn ja, bestünde die Möglichkeit, die Nutzung des Grillplatzes auf einen Verein zu übertragen?

BM Berthold: Der Magistrat hat in einer Sitzung den Abbau des Grillplatzes beschlossen. Hauptgrund dafür war, dass viele Einheimische den Grillplatz ordnungsgemäß über die Tourist-Info anmeldeten, aber dennoch einige Gruppen entweder bereits vor Ort waren oder im Laufe des Abends die Fläche ebenfalls benutzt haben. Ein weiteres Problem entsteht beim Mähen der Wiese durch einen Bauer, der das Futter aufgrund zahlreicher Glasscherben und herumliegenden Mülls nicht für sein Vieh verwenden kann. Die Nutzung durch einen Verein könnte befürwortet werden, der Sachverhalt und eine Entscheidungsfindung wird, bei nachhaltigem Interesse, in einer Magistratssitzung angesprochen.

Stadtv. André: Wie ist der Sachstand Nutzung des neuen Feuerwehrgerätehauses?

BM Berthold: Das Tor wurde mittlerweile installiert und die Halle müsste somit nutzbar sein.